



NEOS- LETTER BRUNN

Nach vorne
für Brunn!

- Für ein Miteinander!
- quartier 21 – die Lösung
- Verkehrsthemen
- Energie und Nachhaltigkeit
- Ortsbegrünung

JÄNNER 2024 / AUSGABE 1

NEOS Freiheit
Fortschritt
Gerechtigkeit



Für ein Miteinander in der Gemeinde- politik!

Liebe Brunnerinnen und Brunner,

zuerst hoffen wir, dass Sie gut in das neue Jahr gestartet sind und trotz aller bedrückenden Schlagzeilen Ihren Optimismus bewahrt haben!

Gerade in der Gemeinde, dort wo das unmittelbare Lebensumfeld gestaltet wird, sollte es möglich sein, unabhängig von ideologischen Unterschieden gemeinsam positive Veränderungen zu entwickeln und Lösungen zu finden, von denen alle profitieren.

Leider ist die Stimmung innerhalb des Brunner Gemeinderates ausgesprochen schlecht. Es gibt eine künstlich geschaffene Lagerbildung, Gräben sind entstanden und es wird zu wenig miteinander geredet. Das ist schade, es entstehen viele Reibungsverluste, die Motivation aller Beteiligten leidet und schlussendlich kommt es zu Verzögerungen aufgrund von endlosen Hickhacks. Meinungsverschiedenheiten gab es immer schon, aber der Stil populistischer Schlagworte, Verbreitung von Lügen und Halbwahrheiten und Verunglimpfung des politischen Gegners bis hin zu persönlichen Unterstellungen ist neu für Brunn.

Es ist das Recht jeder Opposition, kritisch zu sein und zu versuchen, in der Wählergunst Punkte zu sammeln. Aber wo liegt die Grenze für eine faire politische Auseinandersetzung? Sicher ist die Grenze dann überschritten, wenn Themen für eigene Zwecke faktenwidrig hochgespielt werden und der →

→ Bevölkerung einfache Lösungen statt komplexer Abwägungen vorgegaukelt werden.

Bestes Beispiel dafür ist das Thema Glasfabrik: Hier wurde versucht, mit einem Trommelfeuer von Aussendungen, Aktionen, bis hin zu einer Volksbefragung Stimmung zu erzeugen. Es wird suggeriert, die Gemeinde könne den Eigentümern des (mit Stimmen der ÖVP) in Bauland-Kerngebiet umgewidmeten Grundstücks frei vorschreiben, wie viele Wohneinheiten errichtet werden (maximal 350) und gleichzeitig leistbaren Wohnraum sicherstellen. Für die Volksbefragung wurde eine Fragestellung ge-

wählt, die dieser Form rechtlich gar nicht zugelassen worden wäre.

Der unselige Trend des Populismus sollte keinen Platz in der Gemeindepolitik haben. Kehren wir zurück zu einem Miteinander und Diskussionen auf Augenhöhe. Beenden wir die Blockaden, tauschen wir die Argumente aus und versuchen wir, gemeinsam das Beste für Brunn zu finden.

In diesem Sinne wünschen Ihnen die NEOS Brunn ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2024!

MACH MIT!

Sprechen dich die Werte der NEOS an?

Willst du gerne mitgestalten und deine Ideen einbringen?

Ist dir Gemeindepolitik ein Anliegen?

Stehst du auch für saubere Politik, sorgsamem Umgang mit Steuermitteln sowie für Nachhaltigkeit und Effizienz?

Ist dir auch das Miteinander in unserer Gemeinde und das faktenbasierte Finden von Lösungen im Interesse aller wichtig?

DANN WERDE MITGLIED UNSERES NEOS BRUNN TEAMS!

**Wir freuen uns über deine kurze Nachricht an unser Teammitglied und Gemeinderätin
Christine Hausknotz:**

✉ christine.hausknotz@neos.eu



Leistbar statt Luxus

- 580 Wohnungen, davon 50 % gefördert
- Vergabe an Brunnerinnen und Brunner
- Bebauungsdichte 30 Prozent

Grün statt Grau

- Großer zentraler Park, zugänglich für alle
- Rad- und Fußwege
- Entsiegelung durch Abriss der Fabrikhallen

Moderne Mobilität statt Stau

- Bahn und Bus gleich ums Eck
- Neuer Rad- und Fußweg ins Zentrum
- Car Sharing und Paketboxen vor Ort



Chris Schmitzer

AUS DEM VERKEHRSREFERAT

Im Jahr 2023 konnten wir alle Bauprojekte erfolgreich – im Zeit- und Budgetrahmen – abschließen. Das ist nicht selbstverständlich, es funktioniert weil Profis am Werk sind und erfolgreich kooperieren: unser Straßenbaukontrahent (Seidl/Habau), Planung und Bauaufsicht (ZT-Büro Rennhofer) und der Wirtschaftshof.

Das Jahr 2024 kennzeichnet eine Novität: das Radwegbudget mit ca. 1,5 Millionen Euro beträgt mehr als das Doppelte des Straßenbauprogramms. Die Planung für den Geh- und Radwegtunnel unter der B12a zwischen campus21 und Heidesiedlung (Hammerlinggasse) ist bereits abgeschlossen, die Um-

setzung soll bis Herbst 2024 erfolgen. Für die Verkehrsbehinderungen auf der B12a dürfen wir uns jetzt bereits entschuldigen.

Noch ein Hinweis: die ASFINAG plant bis etwa 2028 die Erneuerung der A21 vom Knoten Vösendorf bis AST Gießhübl. Dabei wird nicht nur die Fahrbahn generalsaniert, auf beiden Seiten werden auch die Lärmschutzwände erneuert und erhöht (zusätzlich ca. je 25 000 m²). Nähere Information auf der homepage der Gemeinde.

QUARTIER21 – DIE „GRÜNE MITTE“ IST DIE LÖSUNG

Die Planung der Bebauung des Areals der ehemaligen Glasfabrik – nunmehr quartier21 – hat eine lange Vorgeschichte. Es ist bezeichnend für das parteipolitisch motivierte Geplänkel, dass im Rahmen einer von der Opposition herbeigeführten Volksbefragung das für Brunn vorteilhafte Projekt der Drittelösung zu Fall gebracht worden war. Aufgrund falscher Argumente („mehr als 1000 Wohnungen“) sowie populistischer Darstellungen („überwältigendes Verkehrschaos“) wurde die einzigartige Rückwidmung von Bauland-Kerngebiet in Grünland im Ausmaß von etwa 16 000 m² zu Fall gebracht. Dieser „Erfolg“ unter anderem auch der Grünen in Brunn am Gebirge ist wohl einzigartig in Österreich.

Wenn auch nur ein geringer Teil der Brunner Bevölkerung an der Volksbefragung teilnahm wurden die Besorgnisse doch berücksichtigt und ein neuer Lösungsansatz mit den Eigentümern verhandelt. Der aktuell vorliegende Kompromiss unter der Bezeichnung „Grüne Mitte“ trägt vielen Anliegen Rechnung. Eine reduzierte Wohnungszahl mit hohem Anteil geförderter Wohnungen, ein großer, zentraler, öffentlich zugänglicher Grünbereich, optimale Anbindung an den öffentlichen Verkehr und an die A21, sowie ökologische Kriterien für alle Bauwerke und die Neunutzung eines komplett verbauten Industriegebiets mit nur weniger als 30% Bodenversiege-

lung sind einige wesentliche Kenndaten. Darüberhinaus konnte die Gemeinde einen Grundstücksteil in bester Lage zu vernünftigen Konditionen erwerben. Und zum Thema Verkehrschaos: Analysen und Gutachten – auch im Zuge der Prüfung durch das Land – bestätigen, dass Pendlerfahrten mit dem Auto primär über die A21 in Richtung Wien erfolgen, nur ein geringer Anteil belastet das Ortszentrum.

Es sei damit festgehalten, dass im Vergleich zu anderen aktuellen Bauprojekten in Brunn am Gebirge an keiner Stelle ähnlich günstige Voraussetzungen hinsichtlich Verfügbarkeit für Brunner Wohnungsuchende oder Verkehrsanbindung herrschen. Raumplaner und Fachexperten der NÖ Landesregierung stimmen darin überein, dass dieses Projekt in beispielhafter Weise nachhaltige Ortsentwicklung umsetzt. Dies ist letztlich auch den Eigentümern des Areals zu verdanken, mit denen in zahlreichen Verhandlungen die vorliegende Bebauungsvariante erarbeitet wurde.



Kompromiss gefunden quartier21° – die grüne Mitte

- ✓ zugehört und neu geplant
- ✓ 200 Wohnungen weniger
- ✓ 7.000 m² Parkanlage für alle
- ✓ 10.000 m² für Pflege und Soziales

PROJEKTE 2023

- Generalsanierung Kirchengasse mit Retentionsbecken
- Kreuzungsplateau Feldstraße/Wolfholzgasse
- Wolfholzgasse
- Radweg Feldstraße - Teil 1

PROJEKTE 2024

- Generalsanierung Radetzkystraße
- Gehsteig Vesperkreuzstraße
- Geh- und Radwegtunnel B12a
- Radweg Feldstraße - Teil 2





Christine Hausknotz

PROJEKTE 2023 AUS DEM REFERAT ENERGIE UND NACHHALTIGKEIT

Erneuerung der Heizung beim SC Brunn und Bau einer Photovoltaikanlage abgeschlossen

Letzten Juli haben wir erfolgreich die Erneuerung der in die Jahre gekommenen Heizungsanlage beim SC Brunn abgeschlossen. Dabei wird auch eine Solarthermieanlage für die Warmwasserbereitung unserer Fußballerinnen und Fußballer eingesetzt. Außerdem wurde im Herbst mit Rekordgeschwindigkeit eine Photovoltaikanlage am Dach

des Klubgebäudes errichtet. Der Überschussstrom wird in die Brunner Energiegemeinschaft EEG Sol eingebracht werden.



Einspeisezusage von Wiener Netze für PV-Projekte 2023 und Bau der Anlage am Ortskindergarten

Nach langer Wartezeit haben wir im September endlich die ersehnte Einspeisezusage von Wiener Netze für unsere PV-Projekte für das Jahr 2023 erhalten. Es konnte dann die Anlage am Dach unseres Wasserwerks in der Liechtensteinstraße errichtet werden sowie die beiden Anlagen auf dem Dach des

Kindergarten Ortszentrum. Die Anlage am Wasserwerk wird in Zukunft ca. 14.000kWh Strom im Jahr erzeugen und beim Ortskindergarten sind es pro Anlage sogar ca. 45.000kWh. Der Überschuss wird ebenfalls der Brunner EEG Sol zur Verfügung gestellt.

Kriterienkatalog für die Widmung von Photovoltaikanlagen im Grünland in Arbeit!

Im Brunner Gemeinderat wird derzeit kontrovers darüber diskutiert, ob die Widmung für "Grünland-Photovoltaikanlagen" erfolgen soll. ÖVP, Grüne, FPÖ und WIR lehnen dies kategorisch ab. NEOS Brunn hingegen sehen darin, bei einem verantwortungsbewussten Umgang und unter ganz bestimmten Voraussetzungen, einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und zur Verwirklichung des Ziels, bis 2030 ausschließlich erneuerbare Energien zur Stromerzeugung zu nutzen.

Ein zentrales Argument gegen PV-Anlagen im Grünland ist der Vorschlag, versiegelte Flächen wie Parkplätze und Gebäudedächer zu bevorzugen. Ob-

wohl dies sinnvoll ist, bedeutet es eine langsamere Umsetzung. Angesichts der Dringlichkeit im Kampf gegen den Klimawandel setzt Neos Brunn auf rasche Maßnahmen.

Um die Bedenken dennoch zu berücksichtigen, hat unsere Referentin für Energie und Nachhaltigkeit einen Kriterienkatalog entwickelt. Dieser soll die Rahmenbedingungen für die Errichtung in Brunn festlegen und durch einen verbindlichen Raumordnungsvertrag im Widmungsverfahren verankert werden. Es bleibt zu hoffen, dass diese Vorgangsweise möglichst große Zustimmung im Gemeinderat findet.

Projektgruppensitzung "STAR Ortsbegrünung"

Am 3. August fand die erste inspirierende Sitzung der Projektgruppe "Ortsbegrünung" statt. In einer lebhaften Diskussion wurde beschlossen, ein umfassendes Begrünungskonzept für Brunn zu entwickeln. Dies ist ein spannender Schritt in Richtung einer grüneren und lebenswerteren Umgebung für unsere Gemeinde.



MACH MIT!

VERÄNDERE DEINE HEIMAT. BRUNN.

WERDE
JETZT
AKTIV!

Du brennst für verantwortungsvolle, zukunftsgerichtete Politik und möchtest mehr Pink im tief-schwarzen Niederösterreichischen Landtag?

Dann werde noch heute bei uns aktiv!
Alle Möglichkeiten, dich bei uns einzubringen, findest du hier:

 [niederoesterreich.neos.eu/mitmachen/
aktiv-werden](https://niederoesterreich.neos.eu/mitmachen/aktiv-werden)



 brunn.neos.eu

 facebook.com/NEOS.Brunn

 brunn@neos.eu

Impressum: NEOS Gemeindevertreterverein Niederösterreich
Heßstraße 14 2.OG/Top 5 • 3100 St. Pölten

Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH
Aredstr. 7/EG/Top H 01 • 2544 Leobersdorf

NEOS Freiheit
Fortschritt
Gerechtigkeit